

Knigge für eine reibungslose und professionelle Online-Schulung

| | |
|---|--|
| Auswahl des richtigen Ortes | Wir befinden uns in einer Schulung, d.h. eine Umgebung, die nicht ablenkt, die die nötige Ruhe bietet und in der aus niemand Unbeteiligtes mithören kann, sollte Voraussetzung sein. Auch sind die Lichtverhältnisse zu beachten: steht der PC beispielsweise Richtung Fenster durch welches die Sonne scheint, sehen die anderen einen nur noch schemenhaft und dunkel. |
| Vermeiden von Störungen und Multitasking | Um dem Inhalt der Schulung angemessen folgen und sich an der Gruppenarbeit beteiligen zu können, sollten Sie ihre ganze Aufmerksamkeit darauf richten können. Gleichzeitig einen Gruppendienst zu absolvieren ist nicht möglich. Dieser muss, wie bei Vor-Ort-Schulungen, von anderen Kollegen*innen übernommen werden. Auch längere Unterbrechungen, z. B. durch das Öffnen von Haustüren, Betreuung von Handwerkern o.ä., verhindern, dass Sie der Schulung konzentriert folgen können. Schalten Sie Pop-Ups-Benachrichtigungen z. B. von ihrem E-Mail-Account aus oder ignorieren Sie diese. |
| Beherrschen der Technik | Bitte prüfen Sie vorab die Technik! Nichts ist für alle störender, als wenn die Teilnehmenden die Technik nicht beherrschen oder ständig am Suchen sind. Machen Sie sich also vorher mit der Technik vertraut und checken Sie, ob Kamera und Mikrofon funktionieren. |
| Vermeiden von störenden Geräuschen | Im Gegensatz zu Live-Meetings sind Nebengeräusche online deutlich störender und sollten vermieden werden. Ob es nun die Rückkopplung ist, weil mehrere im Raum am gleichen Meeting teilnehmen, oder durch die Umgebungsgeräusche wie z. B. Haustiere. Zudem ist über das Mikrofon jedes Räuspern oder gar Nebengespräche zu hören, so dass dieses ausgeschaltet werden sollte, wenn Sie selbst nicht am Sprechen sind. |
| Professionelles Verhalten | Fragen Sie sich bitte stets – würden Sie das auch in einer Präsenzveranstaltung machen? |
| Pünktlichkeit mit Puffer | Auch bei erfahrenen Online-Meeting-Nutzern kann die Technik mal nicht funktionieren, ob es ein ungeplantes Update ist oder eine instabile Internetverbindung. Daher ist ein entsprechender Zeitpuffer einzuplanen und das Einloggen sollte rechtzeitig erfolgen. |
| Anschalten der Kamera und Arbeiten mit Mimik | An manchen Tagen fühlt es sich verlockend an, die Kamera nicht einzuschalten und einfach nur zuzuhören. Für die sprechenden Personen kann es jedoch sehr unangenehm sein, zu unsichtbaren Zuhörern zu sprechen. Zudem ist unsere Körpersprache ein wichtiges Kommunikationsmittel. Online ist dieses hauptsächlich beschränkt auf die Mimik. Ein Lächeln, ein Nicken oder einfach Anzeichen von aktivem Zuhören sind für die anderen Teilnehmenden sehr wichtig. |